

Förderverein Kirche in Pinnow e.V.

Kirchen gehören unmittelbar zum Bild unseres Landes. Sie müssen für die Gemeinschaft und zukünftige Generationen erhalten bleiben. Die Instandsetzung und Erhaltung der Kirche in Pinnow hat sich der gleichnamige Förderverein zum Ziel gesetzt, der 2002 gegründet wurde. Im Sommer 2003 wurde der Verein von dem Förderkreis Alte Kirchen und der Robert-Bosch-Stiftung für sein Engagement ausgezeichnet.

Dem Vereinsvorstand gehören an: Klaus Sokol (Vorsitzender), Annemarie Gnos, Claudia Jacob, Regina Schirlitz und Wolfgang Thumann.

Seit dem 1. Mai 2005 ist die Kirche die erste Radfahrerkirche im Land Brandenburg. Für kleine Pannen am Rad steht Werkzeug bereit. Die Ruhe der Kirche lädt zur Einkehr ein.

Die Kirche wurde 1859–62 von dem preußischen Baumeister Friedrich August Stüler (1800–1865), einem bedeutenden Nachfolger Schinkels, erbaut.

Er entwarf 260 Kirchen, überwiegend unter der Herrschaft des preußischen Königs Friedrich Wilhelm IV. Der Baumeister fertigte auch Entwürfe für den Berliner Dom, plante das Neue Museum und die Alte Nationalgalerie in Berlin, aber auch beispielsweise das Nationalmuseum in Stockholm.

Anfahrtskizze



Anfahrt und Wegbeschreibung

Die Siedlung Pinnow liegt westlich des Oder-Havel-Kanals und nördlich des Berliner Autobahnringes (A 10, Abfahrt 33 - Birkenwerder) unweit der ehemaligen B 96 (Berlin - Oranienburg). In Borgsdorf fahren Sie weiter in Richtung Velten. Unmittelbar hinter der Brücke liegt die Kirche auf der linken Seite. Auch mit dem Bus 816 (S-Bhf. Borgsdorf - Bhf. Velten) oder zu Fuß (2,8 km ab S-Bhf. Borgsdorf) erreichen sie die Kirche. Der Radweg Berlin-Kopenhagen liegt ebenfalls nur wenige Minuten entfernt. Achten Sie auf die grünen Hinweisschilder! Die Pinnower Kirche ist die erste Radfahrerkirche in der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg – Schlesische Oberlausitz.

Wir laden Sie ein, unsere Arbeit zu unterstützen. Auch als Mitglied des Fördervereins sind Sie uns herzlich willkommen. Wenn Sie unsere Arbeit und die Sanierung der Kirche unterstützen wollen:

IBAN: DE67 1605 0000 3719 0013 68, BIC: WELADED1PMB

Bitte geben Sie Ihren Namen und Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können!

Vom Finanzamt Oranienburg ist der Verein wegen der Förderung kirchlicher Zwecke (§§ 51 ff. AO) nach dem letzten Freistellungsbescheid vom 22. September 2017 als gemeinnützig anerkannt (Steuer-Nr. 053/142/00820).

Förderverein Kirche in Pinnow e. V.

Preisträger des Förderkreises Alte Kirchen Berlin-Brandenburg und der Robert-Bosch-Stiftung

Thälmannstraße 14, 16556 Borgsdorf

E-Mail post@kirche-pinnow.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.kirche-pinnow.de

PROGRAMM 2019

Kultursonntage
157 Jahre Kirche Pinnow

5. Mai 2019, 16 Uhr
Eröffnung Kultursonntage 2019

Ausstellung des
Georg-Mendheim-Oberstufenzentrums
Oranienburg

Leitung: Silvia Faustmann (Fachlehrerin für Kunst)

Musikalische Umrahmung

Musikschule Hohen Neuendorf

Leiterin: Beate Krause



16. Juni 2019, 16 Uhr

Chorkonzert des Gemeindegewandchors
Borgsdorf - Pinnow

»Rock My Soul – Gospel, Folk et cetera«

Leitung: Heike Sander



25. August 2019, 16 Uhr

Theodor Fontane zum 200. Geburtstag

»Worte-Töne-Bilder«

Lesung: Sabine Frost

Musik: Duo BOWU OKASA

Leitung: Stefan Hessheimer (Fotos)



26. Mai 2019, 16 Uhr

Junge Talente

Schülerinnen und Schüler der
Musikschule »Béla Bartók« Berlin musizieren

Leitung: Susanne Seiffert



28. Juli 2019, 16 Uhr

Ausstellung Bilder von Jörg Weber

»Städte – Abstraktionen«

Musikalische Umrahmung durch

Michiko Lena Feuerlein (Violine)

Yannick Wirner (Klavier)

Musikwerkstatt Eden (Oranienburg)

29. September 2019, 16 Uhr

Konzert: »Junge Meister«

der Karajan-Akademie

der Berliner Philharmoniker

